



Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Gemeindebrief

Alt-lutherische Gemeinde Greifswald

Nr. 1 / 2020

Februar / März 2020



Geistliches Wort

Ich glaube, hilf meinem Unglauben. (Markus 9,24)

Jahreslosung 2020

Ein kaufmännischer Angestellter bewarb sich auf eine offene Stelle. Seiner Bewerbungsmappe fügte er eine ungewöhnliche Rubrik bei. Er pries nämlich nicht nur seine Stärken an, sondern listete auch auf, was er alles nicht kann. Und da kam einiges zusammen: Er könne weder gut mit dem Computer umgehen noch verhandlungssicher Englisch sprechen. Zudem sei er hin und wieder unpünktlich und pflege seinen Notizblock während Konferenzen nicht etwa mit Notizen, sondern mit Kritzeleien zu füllen. Überraschung: Er bekam den Job! Seine Bewerbung war für die Mitarbeiter der Personalabteilung so ungewöhnlich und ehrlich, dass sie ihn kennenlernen wollten und schließlich einstellten.

Wenn wir Christen eine Bewerbungsmappe bei Gott einreichen müssten, dann stünde uns eine Rubrik ‚Was wir alles nicht können‘ auch gut zu Gesicht. Aufgelistet wäre dort: Wir können nicht glauben! Das hört sich völlig schräg an für gläubige Menschen. Werden wir nicht deshalb Christen genannt, weil wir an Christus, Gottes Sohn glauben? Ja, aber es ist nicht die ganze Wahrheit. Der Evangelist Markus berichtet uns von einem Vater, dessen Kind schwer krank ist. Niemand kann es wirksam behandeln. In Jesus sieht der Mann die letzte Chance auf Rettung seines Sohnes gekommen. Er kommt zu ihm und schreit ihn an: „Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“

Er ist so zerrissen, weil in ihm zwei Stimmen um Gehör ringen. Die eine flüstert: „Dieser Jesus ist auch nur ein Mensch. Der kann dir nicht helfen. Du verschwendest deine Zeit.“ Die andere Stimme sagt: „Vertraue Jesus! Er ist der Sohn Gottes. Er kann dir helfen.“ Auf welche soll er hören? Weil der Vater unsicher ist, fragt er zunächst: „Jesus, wenn du etwas kannst, so erbarme dich unser und hilf uns!“ Das ist der Kompromiss zwischen beiden Stimmen. Der Mann legt sich nicht fest, sondern bittet unter Vorbehalt um Hilfe.

Doch er merkt schnell, dass er so bei Jesus nicht weiterkommt. Die ganze Wahrheit muss auf den Tisch. Jetzt schreit es aus seinem Innersten heraus: ‚Herr, ich will ja glauben! Tu etwas gegen meinen Unglauben!‘

Und Jesus hilft. Er macht den Jungen gesund. Der Glaube hat gesiegt! Im Jahr 2020 können wir auch in solche Notsituationen wie der Vater geraten. Wir wollen dann gerne Jesus alles zutrauen und fest an ihn glauben. Aber da ist die flüsternde Stimme des Widersachers Gottes, der in uns dagegen anredet. Wir brauchen Gottes Hilfe, um in diesem Stimmengewirr nicht unterzugehen.

Martin Luther hat uns im Kleinen Katechismus dafür wunderbare Worte gegeben: ‚Ich glaube, dass ich nicht aus eigener Vernunft oder Kraft an Jesus Christus, meinen Herrn, glauben kann!‘ Kürzen wir diesen Satz zusammen, dann steht da: Ich glaube..., dass ich nicht glauben kann!

Was für ein offener und ehrlicher Satz. Er klingt ganz nach dem verzweifelten Vater. An dieser Stelle heißt es dann aber für uns nicht ‚Tja, Pech gehabt!‘, sondern ‚Du bekommst Hilfe!‘. Der Heilige Geist hat mich durch das Evangelium zum Glauben berufen. Er selbst wird diesen Glauben auch erhalten, wenn ich ihn darum bitte. Der Glaube ist Gottes Werk in mir und nicht meine fromme Leistung, mit der ich mich bei ihm bewerbe.

Immer wieder darf ich 2020 rufen: ‚Herr, ich glaube; hilf meinem Unglauben! Alleine schaffe ich´s nicht.‘

Unser Gott hört diese Bitte gerne. Denn nichts tut er lieber als das: uns den Glauben erhalten und uns helfen.

Mit diesen Gedanken von Pastor Sebastian Anwand (Allendorf/Ulm) zur Jahreslosung grüßt Sie zum Neuen Jahr **Pastor Hinrich Brandt**

Gemeindeveranstaltungen



Kirchenvorstandssitzung:

Sa. 15.02.2020, 9.00 h



Bibelstunde:

Di.04.02.; Di. 25.02.; Di. 03.03.; Di. 17.03.
Di. 24.03.

Beginn: 19.00 h !!!



Jugendtreff: ruht.

Kirchenmusik

Posaunenchor: Montags: 17.30-18.30 h



Gemeinde-gemeinsame-Zeit

So. 01.03.2020: 10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Jahreshauptversammlung und gemeinsamem Mittagessen



Sa. 21.03.2020: 9.00 Uhr Frühjahrsputz

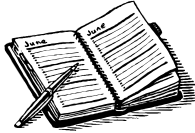
Aus den Kirchenbüchern

Getauft und zum Kind Gottes wurde am So. 20. Oktober 2019 René Tobias Mlekus - Taufspruch: Johannes 8,12.

Getauft und zum Kind Gottes wurde am Sa. 30. November 2019 Leora Agnes Hannah Bienengräber - Taufspruch: Psalm 119,105. „Wachset aber in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Heilands Jesus Christus.“ 2. Petrus 3,18

Überwiesen wurde am 06.01.2020 in die St. Johannesgemeinde Oberursel (SELK): Niklas Christopher Brandt.

Wir wünschen Gottes Schutz und Segen auf allen Wegen und ein gutes Einleben in der neuen Gemeinde.



Kalender-Vorschau

So Gott will und wir leben

Pfarrer – Abwesenheit

Vom 17. bis 19.02.2019 ist Pastor Brandt zu einer Fortbildung unserer Kirche in Wittenberg.

Die pfarramtliche Vertretung hat Pastor Bernd Albrecht aus Jabel inne. Seine Tel.-Nr. lautet: 03394 – 43 35 63.

.....
Am 12. und 14.03. 2019 ist Pastor Brandt zum Pfarrkonvent in Berlin-Wedding.

Am 13. und 14.03. 2019 ist Pastor Brandt zur Bezirks-Synode in Berlin-Mitte.

Vorschau 2020

Sa.15.02.: 9.00 Uhr Kirchen-
vorstandssitzung

So. 01.03.: Jahres-Gemeinde-
Versammlung

12.-13.03.: KBZ-Pfarrkon-
vent in Berlin-Wedding

13.-14.03.: KBZ-Synode in
Berlin-Mitte, Annenstr. 53

Sa. 25.04.: 14.00 h Gottes-
dienst mit Goldener Konfir-
mation

So. 17.05.: Kirchweihsonntag

29.05.-01.06.: Pfingstcamp
der Jugend in Greifswald

20.-21.06.: Gemeindefahrt zur
Partnergemeinde Hamburg

20.-24.07.: **Corpus Christi**
Internationale Veranstaltung
für junge Christen in Wittenberg

19.08.-23.08.: Fünf Tage
Weigersdorf, Rüstzeit für
Junge Erwachsene

Impressum

Alt-lutherische Gemeinde:

Pfarrer Hinrich Brandt

Pestalozzistr. 2

17489 Greifswald

Tel.: 03834 – 500422

eMail: Greifswald@selk.de

Homepage:

www.selk-greifswald.de

Gemeinekasse:

Anke Buchwald

Tel. 03834 – 82 20 16

Gemeinkonto:

Postbank Hamburg

IBAN:

DE 83200100200211223208

BIC: PBNKDEFF

Kontoinhaber:

Greifswald SELK-Gemeinde

Demnächst & Dies und Das



Kirche und Pfarrgarten:

Frühjahrsputz
mit leckerem Frühstück

Für **Samstag, 21. März 2020**, ab 9.00 Uhr ist der gemeindliche Frühjahrsputz angesetzt. Alle, die helfen können, sind hiermit herzlich zur Mitarbeit aufgerufen, um

- unsere Kirche
- unsere Gemeinderäume
- unser Außengelände schön her zu richten und um
- sich mit allen anderen Helfern an einem leckeren (späten) Frühstück zu laben.

Herzliche Einladung

zu unseren Passionsandachten im März und April 2020 (siehe Gottesdienstplan). Aus Termingründen findet die zweite Andacht am **Mo. 09.03.** um 18.45 Uhr statt.

Die fünfte Andacht am **Mi. 1. April um 18.45 h** wird Martin Rost, Kantor der Marienkirche Stralsund, an unserer Orgel mit gestalten.

Jahresgemeindeversammlung am 01.03.2020



Im Namen des Kirchenvorstands be-
rufe ich hier-
mit die diesjährige Jahres-
gemeindeversammlung ein
für Sonntag, den 01. März
2020, nach dem 10.00 Uhr
Gottesdienst. Nach der Ge-
meindeversammlung wird es
gemeinsames Mittagessen
geben. Auf der Tagesordnung
stehen folgende Punkte:

- (1) Eröffnung+Abstimmung der Tagesordnung
- (2) Pfarramtsbericht 2019
- (3) Kassenbericht 2019
- (4) Kassenprüfungsbericht u. Entlastung der Rendantin
- (5) Haushaltsplan 2020
- (6) Wahlen
- (6.1) Kassenprüferwahl
- (6.2) Synodalenwahl
- (7) Gemeindevorhaben 2020
- (8) Arbeitssicherheit
- (9) Küsterdienste
- (10.) Verschiedenes

P. Hinrich Brandt

Ein neues Gesangbuch für die SELK

aus der Gesangbuchkommission von Bernhard Daniel Schütze

Im kommenden Jahr wird das Nachfolge-Gesangbuch für unser Evangelisch-Lutherisches Kirchengesangbuch (ELKG) erscheinen. Nach ersten Schritten im Jahr 2003 beschloss die Kirchensynode 2007 ein eigenständiges Gesangbuch für die SELK zu entwickeln – anders als das ELKG sollte dieses nun nicht mehr aus dem Stammteil des landeskirchlichen Gesangbuches sowie einem SELK-Anhang bestehen, sondern ein Gesang-, Glaubens- und Liturgiebuch „aus einem Guss“ sein. 2018 wurde diesem Entwurf für das neue SELK-Gesangbuch zugestimmt.

Es stellt im ersten Teil des Buches die üblichen Gottesdienstabläufe klar und gut nachvollziehbar dar. Die zentrale Stellung des Gottesdienstes im gemeindlichen Miteinander wird durch den neuen Aufbau des Liedteiles hervorgehoben, wie er bereits in unserer CoSi-Jugendliederbuchreihe gebräuchlich ist: Die Lieder zum Gottesdienst gehen denen zum Kirchenjahr voraus. Im Folgenden sind dann die Lieder zum Leben aus dem Glauben abgedruckt.

Das neue Gesangbuch bietet mit etwa 210 Liedern aus dem 20. und 21. Jahrhundert viel neues und zum Teil vielleicht eher unbekanntes Liedgut. Viele bewährte Lieder aus den CoSi-Jugendliederbüchern sowie über 50 Lieder, die für Kinder besonders gut singbar sind, untermauern zudem den Anspruch des neuen Gesangbuches, ein Buch für alle Generationen zu sein. Über 30 Kanons, etwa 20 Taizé-Gesänge, fast 40 mehrstimmige Sätze (ohne Taizé) sowie gut 15 Lieder mit zwei Melodien bzw. Melodiefassungen geben dem neuen Gesangbuch eine große musikalische Vielfalt. Die Liedauswahl enthält dabei mehr als 230 Lieder in ökumenischer Fassung. Gegenüber dem jetzigen ELKG entfaltet das neue Gesangbuch zusätzliche Angebote: So gibt es Kurzeinführungen, Hilfestellungen und Abläufe für verschiedene Anlässe, wie beispielsweise zur Konfirmation, Taufe, Trauung und Beerdigung. Auch ein Ablauf für eine Taizé-Andacht sowie vielfältige Gebetsformulierungen – z.B. für Gottesdienst und Alltagssituationen sowie unterschiedliche Altersgruppen – sind zu finden.

Eine Besonderheit stellt der Bekenntnisteil des neuen Gesangbuches dar. Er bietet thematisch sortierte Auszüge der lutherischen Bekenntnisschriften. Hier kann das neue Gesangbuch als Nachschlagewerk oder zur theologischen Beschäftigung dienen.

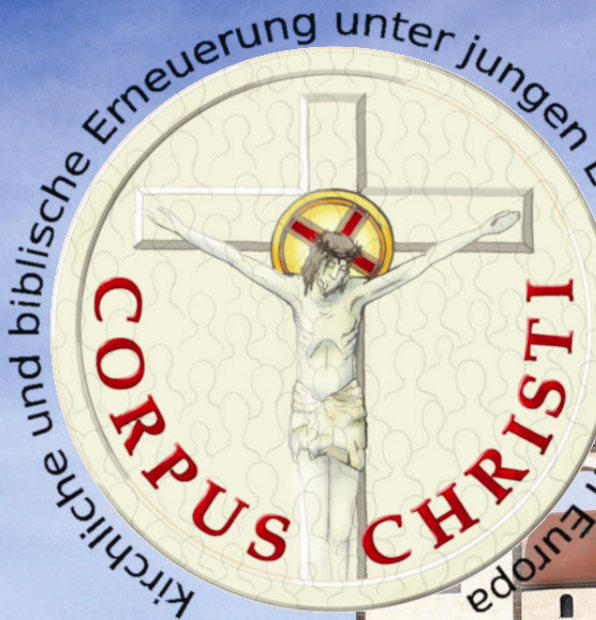
Einige weitreichende Veränderungen bringt der Psalmengesang im neuen Gesangbuch mit sich: Den Introiten sind eigenständige Antiphonen vorangestellt. Alle acht Psalmtöne erscheinen in der frühen romanischen Melodieform. Kennzeichen der Psalmodien, also der Antiphonen und des Introitusgesangs, ist die sogenannte neue deutsche Gregorianik. In ihr wird der deutsche Text durch die Melodie unterstützt, indem diese die Wort- und Sinnbetonung hervorhebt und so ein besseres Verständnis und schlüssigeres Singen ermöglicht.

Weitere Neuerungen bringen die neue Perikopenordnung, welche teilweise neue Texte für die Lesungen vorsieht, sowie die Berücksichtigung der Lutherbibel 2017 und der ökumenischen Fassung des Gloria Patri („Ehre sei dem Vater...“).

Details – beispielsweise zur Gestaltung – befinden sich derzeit noch in der Schlussabstimmung. Erscheinen wird das neue Gesangbuch voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2020. Informationen zu Bestellmöglichkeiten und konkreten Veröffentlichungsdaten werden durch die Kirchenleitung rechtzeitig bekanntgegeben. Bis zum Erscheinungstermin soll zudem Begleitliteratur für Blechbläser und Tastenspieler verfügbar sein. Zudem wird es ein Sonderheft mit Harmoniebezeichnungen zu den Liedern geben. Digitale Möglichkeiten werden geprüft.

Um in der Kirche Vorfreude zu wecken und zu informieren, finden bereits verschiedene Veranstaltungen zum neuen Gesangbuch statt. So gab es beispielsweise in Hessen Organistentage sowie in Sachsen-Anhalt und Niedersachsen Workshoptage und auch für die kommenden Monate sind deutschlandweit verschiedene Veranstaltungen geplant. Besonders hervorzuheben sind dabei die Allgemeinen Kirchenmusik-tage mit zahlreichen Workshops für Sänger, Blechbläser, Tastenspieler und Interessierte rund um das neue Gesangbuch, welche vom 21. bis zum 24. Mai 2020 in Magdeburg stattfinden werden.

Ich persönlich freue mich schon sehr auf das neue SELK-Gesangbuch, welches bei unverändert lutherischem Profil modern, ökumenisch, alltagsnah und vielfältig sein wird.



20.-24. Juli 2020

Lutherstadt Wittenberg

- Höre solide biblische Lehre von internationalen Referenten!
- Nimm teil an tiefgehenden, auf Christus zentrierten Andachten und Gottesdiensten!
- Erlebe Gemeinschaft mit jungen Erwachsenen aus ganz Europa!
- Entdecke neu die Botschaft der Reformation und wo es alles begann!

Infos und Anmeldung unter:
www.corpuschristi.eu

Fragen gerne an Michael Wenz, Mitglied des Board of Corpus Christi:
michaelwenz@gmx.net

